

INFORMATIONEN ZUR DATENVORBEREITUNG

Datenübertragung

Für die Datenanlieferung haben Sie folgende Möglichkeiten:

- CD / DVD (bitte unbedingt beschriften!)
- Email bis 30 MB (an den zuständigen Projektleiter)
- FTP-Server ftp.thamm.de (Zugangsdaten bitte anfragen)

Bitte senden Sie uns nach vollständiger Übertragung eine Email mit dem Ordner-/Dateinamen und Ihren Kontaktdaten an daten@thamm.de.

Dateinamen dürfen keine Sonderzeichen und Umlaute beinhalten!!!

Daten die wir nicht zuordnen können werden vom Server gelöscht.

Programm-Informationen

Dateien aus den folgenden Programmen können verarbeitet werden:

Photoshop bis Version CS 5 (.psd, .tif, .eps)

Illustrator bis Version CS 5 (.ai, .eps)

InDesign bis Version CS 5 (.indd) bitte verpacken und zippen!

QuarkXPress-, Freehand-, Corel- und Microsoft Office-Daten können nicht verarbeitet werden!

PDF

Bitte liefern Sie uns Daten im PDF X4 Standard!

X4 ist eine Weiterentwicklung des X3 Standards und verspricht besonders in der Zusammenarbeit mit Transparenzen bessere Ergebnisse. Um unseren Kunden eine moderne und sichere Produktion der gelieferten Daten zu ermöglichen haben wir die Verarbeitung von PDF-X4 getestet und damit selbst bei kritischen Dokumenten gute Testergebnisse erzielt.

Dennoch weisen wir darauf hin, dass es bei PDF-Dateien gelegentlich zu Problemen im Bereich der Transparenzreduzierung (insbesondere im Zusammenhang mit Volltönen) kommen kann, die trotz sorgfältiger Datenprüfung von Ihnen und uns erst im Druck sichtbar werden.

Um diese Fehler ausschließen zu können sollten nach Möglichkeit alle Transparenzen reduziert werden.

Unterschiedliche Druckfarbräume in einer Datei führen in Verbindung mit Transparenzen zu Problemen. Bitte verwenden Sie nur einen Farbraum!

Bilder sollten für optimale Ergebnisse eingebettete Farbprofile erhalten.

PDF's & Bilder ohne Profile werden mit unserem Standard ISO Coated v2 ausgegeben.

InDesign-Exportvorgaben für X4 PDF's können Sie auf unserer Internetseite im Bereich Downloads runterladen.

Die Beschnittmarken müssen AUSSERHALB des Beschnitts sitzen.

Bitte achten Sie drauf, dass die Distiller-Komprimierung bei Dateien die in einem Verhältnis (z.B. 1:10) angelegt sind, ausgeschaltet ist.

Datei / Format / Beschnitt

Verhältnis: 1:1 (Alternativ 1:10)

Beschnitt: je Seite 50 mm (bzw. beim zuständigen Projektleiter erfragen)

Beschnittzeichen: die Marken müssen außerhalb des Beschnitts sitzen!

Schriften

Bitte alle Texte in Pfade konvertieren!

Alternativ können Sie uns auch die verwendeten Schriften als .zip schicken.

Wir arbeiten mit Mac OS X und können deshalb keine PC-Schriften laden!

Farben / Colormanagement

Wir drucken im CMYK-Modus.

Volltonfarben werden im RIP erkannt und so gut wie möglich in 4c angepasst.

Um auch bei Bildmotiven ein optimales Ergebnis zu erzielen, legen Sie diese bitte in dem Profile: ISO-Coated V2 eci (bzw. sRGB_IEC61966_2.1 bei RGB-Bildern) an.

Die Profile können Sie unter www.thamm.de downloaden!

Voraussetzung für den funktionierend **Colormanagement Workflow** ist die Anlieferung von hochwertigen Druckdaten. Dafür ist es zunächst wichtig, dass das Colormanagement in Ihren Programmen korrekt eingerichtet ist und Sie mit den richtigen Eingabe-Profilen arbeiten.

Legen Sie alle CMYK-Daten im ISO-Coated V2 eci Farbraum an (das Profile können Sie auf unserer Homepage downloaden) und betten Sie das Profile wenn möglich in die Datei ein. In

einigen Sonderfällen und nach Rücksprache ist auch die Anlieferung von RGB-Daten sinnvoll. Legen Sie diese Daten bitte im sRGB_IEC61966_2.1 Farbraum an und betten Sie das Profil in die Datei ein.

Sollten Sie einen anderen Farbraum (Eingabe-Profil) verwenden, dann betten Sie das Profil UNBEDINGT ein. Sollte dies nicht möglich sein (nicht alle Programme unterstützen das Einbetten von Profilen), dann informieren Sie uns UNBEDINGT welchen Farbraum Sie zum Erstellen der Datei benutzt haben.

Wir drucken grundsätzlich im 4-Farb-CMYK-Modus. Einige Drucker verfügen zusätzlich über zusätzliche Light- und Sonderfarben um z.B. Verläufe besser darstellen zu können und den Farbraum zu vergrößern. Sonderfarben wie RAL, Pantone und HKS können von unserem System zwar erkannt und verarbeitet werden, aber im LFP-Digitaldruck nicht direkt gedruckt werden. Diese Farben werden mit Hilfe eines sogenannten Spot Color Matching Table so verarbeitet, dass die Farbe mit dem zur Verfügung stehenden CMYK-Farbraum bestmöglich wiedergegeben werden. Dennoch weicht das gewünschte Ergebnis bei der Verwendung von Sonderfarben oftmals erheblich von den genormten Sonderfarbfächern ab. Bei farbkritischen Motiven empfehlen wir deshalb einen Ausdruck auf dem Originalmaterial oder um Lieferung eines farbechten Proofs.

Daten, die keinen Output-Intend und keine Farbprofile erhalten werden, mit unserem Standard-Profil (ISO Coated v2) verarbeitet.

Für den Inhalt der gelieferten Daten übernehmen wir keine Haftung.

Fragen des Urheberrechtes sind vom Auftraggeber vor Auftragserteilung zu klären.